

# Wie es ist wenn aus Hass Liebe wird

## everybody loves Sasuke. Außer ich! ...

Von luschi

### Kapitel 7: „Wenn du mich verarscht verarsch ich dich!“

Als ich wieder erwachte lag ich mit dem Kopf auf etwas weichem und warmen. Ich öffnete die Augen doch mein Blick war noch nicht wieder klar und um mich herum drehte sich alles.

Ich versuchte meinen Kopf zu heben, aber es gelang mir nicht irgendetwas hielt mich zurück.

Als sich mein Blick dann endlich aufklärte sah ich auch worauf ich lag.

Es war ein nackter muskulöser Bauch.

Jetzt war nur noch die Frage wessen Bauch das war.

Ich erwartete schon das schlimmste und zu allem Übel waren meine Befürchtungen auch noch gerechtfertigt.

Ich lag auf dem Bauch von diesem Emo Macho!!

Als ich mich genauer umsah bemerkte ich das wir immer noch auf der wiese waren.

Naruto döste neben mir.

Anscheinend war Sasuke auch eingeschlafen er hielt meinen Kopf in seinen Armen.

Ich lag auf Sasuke dessen Beine halb angewinkelt waren um mir wohl besseren halt zu geben.

Aber diese Situation ging mir gehörig gegen den Strich!!

Ich versuchte meine Arme zu heben doch sie waren so schwer wie Blei so dass es ziemlich schwierig für mich wurde und ich es einfach bleiben ließ.

Ich wollte los brüllen doch es kam nicht mal ein piepsen aus meinem Mund.

«Und wie mach ich mich jetzt bemerkbar? Meine Beine und Arme gehorchen mir nicht mehr und sprechen kann ich anscheinend auch nicht! Wie ätzend T.T. »

So wie es aussah musste ich warten bis einer von den beiden wach wurde oder bis ich meinen Körper wieder unter Kontrolle hatte.

Beides schien mir ein ziemlich langwieriger Protzes.

Geduldig war ich noch nie und ich hasste es zu warten.

«Wie lange ich wohl Ohnmächtig war? Entweder ziemlich lange oder die beiden hier sind einfach echt erschöpft. So wie die Trainiert haben ist wohl eher das zweite der fall. »

Es verstrich eine gefühlte halbe stunde doch bei den beiden regte sich nichts aber meine Kräfte kamen langsam zurück.

Langsam brachte ich meine Arme in eine Position, dass ich mich abstützen konnte und mit der kraft, die mir jetzt schon zur Verfügung stand, hoch drückte.

Plötzlich spürte ich wie die Arme von Sasuke von meinem Kopf hinunter zu meinem

rücken rutschten.

Ich sah hoch und in sein schläfriges Gesicht.

„Na endlich aufgewacht Schlafmütze? Hat ja auch lang genug gedauert!“

Sagten wir beide monoton, so als hätten wir uns abgesprochen.

„Hey klau mir nicht meine Worte!“

Erwiderte ich daraufhin scherzend.

„Sagt die die mir die Worte aus dem Mund nimmt!“

Lachte er.

In diesem Augenblick schoben mich seine Beine höher so dass wir auf Augenhöhe waren und er hauchte mir ins Ohr:

„Naruto schläft noch.“

„Und weiter was interessiert mich das?“

„Lust unanständige Dinge zu tun so wie vorhin? Da hast du das ja schon ganz gut hinbekommen? Und ich hätte gern mehr davon, aber dieses Mal...“

Ich hörte schon richtig sein grinsen in diesen Worten sicherlich erwartete er jetzt von mir das ich ihm eine knallte oder anschrie doch da machte ich ihm jetzt ein Strich durch die Rechnung.

Ich wollte sein verdutztes Gesicht sehen!

„Warum nicht? Wird doch sicherlich lustig.“ Hauchte ich ihm zurück in sein Ohr.

Und schon bewahrheitete sich das was ich gedacht hatte er stutze und setzte einen verwunderten und gleichzeitig schockierten Gesichtsausdruck auf.

«Ich wünschte ich hätte eine Kamera mit genommen dieser Ausdruck ist zum schießen! »

Doch kurze Zeit später schien er sich wieder gefangen zu haben und grinste mich Triumphierend und durchschauend an.

Jetzt tat er etwas womit ich nicht gerechnet hatte.

Er drehte sich um so dass er jetzt auf mir lag und meine Hände fest hielt.

„Was? Halt Stopp so war das nicht gemeint!“

„Wie dann?“

Er grinste noch immer.

Ich sah ihm genau in seine schwarzen Augen.

Jetzt kam er meinen Gesicht immer näher.

Ich befürchtete schon dass er mich gleich Küssen würde doch kurz vor meinem Mund änderte er seinen weg an meinem Mund vorbei und hauchte mir ins Ohr.

„Kannst ja versuchen dich wie letztes Mal zu befreien.“

Ich spürte plötzlich etwas nasses Warmes an meinem Gesicht.

Ich konnte meinen Augen kaum trauen als ich in diese Richtung sah.

Sasuke leckte mit seiner Zungenspitze einmal über meine Wange.

Eckel stieg in mir auf und schüttelte mich.

Angewidert sah ich ihm ins Gesicht.

„Wenn du nicht in 10 Sekunden von mir runter gestiegen bist Rotz ich dir genau in dein ach so schönes Gesicht du EMO!!!!“

„Ich glaube du bist nicht in der Position so etwas zu sagen was machst du wenn ich wieder hier bin?“

Und schon war er wieder an meiner Wange und strich mit seiner Nasenspitze dort entlang.

Ich hatte ja die Hoffnung gehabt das Naruto von meinem Gebrüll wach geworden wäre aber der schlief noch selenruhig weiter.

„Wenn du mir jetzt ins Gesicht spucken wollen würdest müsstest du deinen Kopf in

meine Richtung drehen aber dann würdest du mich unweigerlich küssen.

Dann hätte ich nichts gegen Speichel Austausch!"

Er kicherte.

Ich spürte jetzt wie er mit leicht aufgesetzten Lippen auf und ab fuhr.

Von der Stirn zum Auge von dem Auge zur Nase von der Nase zurück zur Wange und zu meinem Mundwinkel.

Dies wiederholte er einige male.

Ich muss zu geben das brachte mich fast um den verstand.

Ich keuchte leise auf.

«Oh mein Gott was war das denn ich hoffe er hat das nicht gehört. Er würde sich darüber doch nur lustig machen.»

Ich spürte seinen heißen Atem auf meiner Haut.

„Bitte hör auf lass das ich mag das nicht!“

Flehte ich ihn an was ihn stocken lies.

Er ließ von mir ab und setzte sich neben mich.

„Es tut mir leid!“

«Was ist denn das wieder für eine Seite von ihm? Der Typ ist für alle Überraschungen offen entschuldigt sich dafür. Merkwürdiger Kerl.»

„Ich hätte nicht so aufdringlich sein dürfen. Wie kann ich das bloß wieder Gut machen?“

«!!!! »

„Ähm in dem du mich jetzt ganz einfach für eine weile in ruhe lässt.“

Antwortete ich verduzt.

Es verwirrte mich schon das er so etwas sagte.

Plötzlich kam mir ein Gedanke.

«Wieso hab ich da nicht schon eher daran gedacht? Wieso ist es mir auch nicht eher aufgefallen? »

Mit diesen Gedanken und einem schelmischen lächeln beugte ich mich zu Sasuke rüber.

«Wenn er so etwas macht muss er hier auch irgendwo in der nähe sein und uns beobachten.»

Ich kam seinen Gesicht immer näher bis uns unsere Münder nur noch Millimeter von einander getränt waren.

„Sag deinem Meister dass er so ziemlich bei mir verschissen hat!“

Nach diesen Worten legte ich meine Lippen auf die von Sasuke.

Erst war er schockiert erwiderte dann doch den Kuss.

In dem Moment öffnete Naruto die Augen.

„Hei was macht ihr da?!“

Fragte er entsetzt.

Ich löste den Kuss.

„Ich erteile Sasuke eine Lektion in Wenn du mich verarscht, verarsch ich dich!“

Sasuke saß mit fragender Miene und hoch rotem Kopf vor mir.

„Na glaubst du ich hätte dich nicht schon längst durchschaut? Aber ich wollte dein Spiel auch gerne mal mitspielen.

Nur das ich den spieß umgedreht habe!“

Rief ich ganz laut in den Wald hinter der Wiese.

„Was soll das mit wem sprichst du?“

Naruto schaute mich verwirrt und merkwürdig an.

«Ich glaub der hält mich jetzt für verrückt»

Ich lachte doch langsam beschlichen mich leichte Zweifel.  
«Vielleicht hab ich mich ja geirrt das wäre aber jetzt echt peinlich.»  
Doch Gott sei dank wurde meine Qual erlöst und ein weiterer Sasuke sprang von einem Baum und kam auf uns zu.  
Der, der vor mir gesessen hatte löste sich in Luft auf.